

Erstes Goldbohrprogramm bei Projekt Barrambie beginnt

Höhepunkte

- Beginn von Explorationsbohrungen bei Goldprojekt Barrambie, das sich zu 100 % im Besitz von Neometals Ltd. befindet und ersten Bohrungen nach Gold seit zwei Jahrzehnten unterzogen wird
- Projekt umfasst ca. 40 km Streichen von Barrambie Greenstone Belt mit mehreren historischen Grubenbauen und Aufzeichnungen, die auf frühere Produktion von ca. 27.000 oz mit 27,8 g/t Au hinweisen
- Historische Bohrungen – die meisten von ihnen auf Tiefe von weniger als 60 m beschränkt – ergaben Explorationsziel von 8 Mt mit 1,3 g/t Au bis 10,5 Mt mit 2,3 g/t Au (335.000 und 775.000 oz)¹

WARNHINWEIS

Die sachkundige Person weist darauf hin, dass die potenzielle Menge und der potenzielle Gehalt des Explorationsziels konzeptioneller Natur sind, dass die Exploration nicht ausreicht, um eine Mineralressource zu schätzen, und dass es ungewiss ist, ob weitere Explorationen zur Schätzung einer Mineralressource führen werden.

Die sachkundige Person weist ferner darauf hin, dass die für dieses Explorationsziel herangezogenen Explorationsdaten historisch sind und bisher nicht oder möglicherweise nicht gemäß dem JORC-Code oder einem seiner Vorgänger gemeldet wurden und dass es sich hierbei um angedeutete und nicht um absolute Messwerte für das Vorhandensein einer Goldmineralisierung handelt.

Neometals Ltd. (ASX: NMT) („**Neometals**“ oder das „**Unternehmen**“) freut sich, ein Explorationsupdate für das zu 100 % unternehmenseigene Goldprojekt Barrambie (das Projekt „**Barrambie**“) in Western Australia bekannt zu geben.

Das Projekt Barrambie beherbergt eine der hochgradigsten Titanlagerstätten der Welt und ist auch äußerst vielversprechend für eine Goldmineralisierung, wobei seit den 1980er und 1990er Jahren nur sehr wenig Goldexploration stattgefunden hat. Der 505 km² große Landbesitz von Neometals umfasst einen Großteil des Barrambie Greenstone Belt, der größtenteils unzureichend auf Gold erkundet wurde (siehe Abbildung 1).

Das Projekt Barrambie umfasst etwa 40 km Streichen des unzureichend erkundeten Barrambie Greenstone Belt, wo das Potenzial für eine hochgradige Goldmineralisierung durch mehrere historische Minenstandorte mit einem durchschnittlichen Produktionsgehalt von 27,8 g/t nachgewiesen wurde. Basierend auf historischen Bohrdaten wurde ein Goldexplorationsziel von **8 Mt mit 1,3 g/t Au bis 10,5 Mt mit 2,3 g/t Au geschätzt (335.000 bis 775.000 oz)**.¹

¹ Vollständige Details finden Sie in der ASX-Pressemitteilung von Neometals vom 23. September 2024 mit dem Titel „Barrambie Gold Exploration Target“ sowie in Tabelle 1.

Neometals ist daher der Auffassung, dass das Projekt Barrambie beträchtliches Potenzial für mehrere Goldvorkommen aufweist und setzt die Goldexploration erstmals seit über 20 Jahren fort, um bestehende und neue Ziele zu erschließen und zu erweitern.

Der Schwerpunkt des ersten Goldbohrprogramms liegt auf dem Erkundungsgebiet Ironclad, das sich im historischen Bergbauzentrum Sugarstone im Norden des Projekts Barrambie befindet. Die Bohrungen wurden konzipiert, um den Standort, die Beschaffenheit, die Geometrie und den Verlauf der Goldmineralisierung zu verifizieren, die im Rahmen der historischen Bohrungen durchschnitten wurde, und um das Verständnis der Struktur und der Stratigrafie zu verbessern, insbesondere der Wirtslithologien und der Alterationsarten. In dieser ersten Bohrphase sind insgesamt zwölf Bohrlöcher auf 1.000 m mittels Reverse-Circulation-Bohrungen geplant (siehe Abbildungen 1 bis 4).

Chris Reed, Managing Director von Neometals, sagte:

„Wir freuen uns darauf, bei Barrambie nach Gold zu bohren. Dies ist das erste Programm seit zwei Jahrzehnten und wurde konzipiert, um das breitere Goldpotenzial dieser unzureichend erkundeten, historischen, hochgradigen Minenlagerstätte zu erproben.“

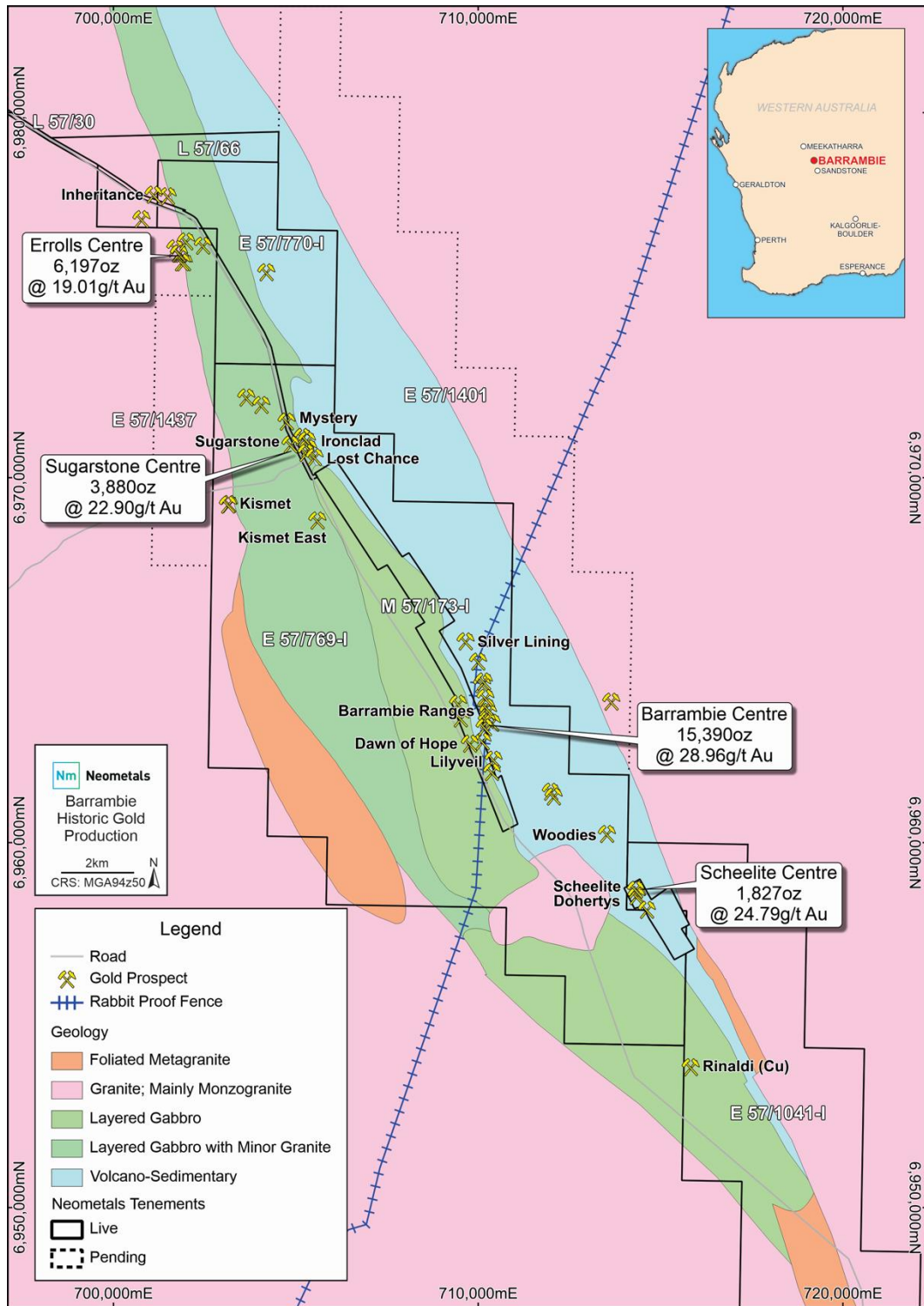


Abbildung 1 Landbesitz des Projekts Barrambie, vereinfachte Geologie und historische Produktionszentren. Hinweis: Das aktuelle Bohrprogramm ist im Erkundungsgebiet Ironclad im Sugarstone Centre im Gange.

Prospect	Current numeric modelling (to 100m below surface)				Exploration Target (to 200m below surface)				Commentary
	Lower Range		Upper Range		Lower Range		Upper Range		
	kt	g/t	kt	g/t	kt	g/t	kt	g/t	
Barrambie Ranges	610	1.4	1,200	2.9	1,850	1.3	2,250	2.3	Historic mining grade 28.96g/t; >1km contact related shear-zone trend; associated with intersection of NE and NW structural corridors; poorly drilled tested along strike & depth; intercept 4m @6.06g/t (hole B194) to be followed-up (refer Appendix 1 and 2)
Ironclad High Range	500	0.7	1,010	1.4	1,600	1.3	2,000	2.3	Drilled along 300m strike but under-explored below 20m. Contact related shear-zone trend associated with intersection of NE and NW structural corridors; Indications of stacked lodes 50m wide; intercepts include 8m @ 5.11g/t from 69m (hole ICRC006) (refer Appendix 1 and 2)
Mystery & Luptons East	480	0.8	970	1.6	1,600	1.3	1,800	2.3	Broad 120m of stacked mineralisation, untested along strike and down-dip; contact related shear-zone trend associated with intersection of NE and NW structural corridors; intercepts include 11m @ 15.9g/t from 69m (hole SG131, refer Appendix 1 and 2)
Mystery - Sugarstone	No Model		No Model		300	1.3	500	2.3	750m zone under-explored; contact related shear-zone trend associated with intersection of NE and NW structural corridors; 6m @ 11.8g/t from 18m (holeBR064) to be followed-up (refer Appendix 1 and 2)
Ironclad-Mystery	No Model		No Model		300	1.3	500	2.3	500m strike potential un-tested; prominent mag-high trend; contact related shear-zone trend associated with intersection of NE and NW structural corridors
Silver Lining	410	0.5	820	1	1,300	1.3	1,550	2.3	Potential northern extension of Barrambie Ranges trend; mineralisation not closed off along strike and down dip
Woodies	180	0.6	370	1.2	550	1.3	750	2.3	Soil Au anomaly in sediments associated with regional NNW structural trend; 1200m strike; intercept 17.0m @ 5.44g/t to be followed-up (WRB065, refer Appendix 1 and 2)
Lost Chance	72	0.9	140	1.8	125	1.3	300	2.3	Likely southern extension of Ironclad; northwest trend; sediment-gabbro contact; open all directions
Inheritance	54	0.7	110	1.4	125	1.3	300	2.3	Potential northern extension of Errolls; mafic-granite contact; intersection of N & NW structural corridors; open in all directions
Kismet	29	0.8	59	1.6	100	1.3	250	2.3	Shear within schistose granite and BIF; similar gabbro-granite contact position south of Errolls; associated with intersection of N, NE and NW structural corridors; located to SW along Mystery-Ironclad-Sugarstone NE corridor; open all directions
Sugarstone	3	0.5	6	1	75	1.3	150	2.3	Historic mining grade reportedly 22.9g/t; north-south quartz reef; steep west dip; associated with intersection of N, NE and NW structural corridors; gabbro-sediment contact
Lilyveil	2	0.5	5	0.9	75	1.3	150	2.3	Likely extension of Barrambie Ranges; proximal N-NW & northwest corridor; sediment-gabbro contact; open all directions
Total	2,340	0.9	4,690	1.8	8,000	1.3	10,500	2.3	

Tabelle 1 Explorationsziel Barrambie (von der ASX-Pressemitteilung von Neometals vom 23. September 2024 mit dem Titel „Barrambie Gold Exploration Target“)

ERKUNDUNGSGBIET IRONCLAD, SUGARSTONE CENTRE

Das Erkundungsgebiet Ironclad befindet sich in der Nähe des Kontakts zwischen dem geschichteten Barrambie-Gabbro und einer mächtigen Vulkansedimenteinheit. Aktuelle Interpretationen weisen darauf hin, dass die Mineralisierung mit einer komplexen strukturellen Architektur in Zusammenhang steht, die sich im Zentrum von konvergierenden Scherungen, die subparallel zum Scherkontakt verlaufen, sowie von quer verlaufenden, miteinander verbundenen Strukturen befindet. Die Mineralisierung bei Ironclad ist in einem Gabbro/Arenit-Kontakt innerhalb einer Streichenlänge von 600 m mal 50 m enthalten und wird als eine Reihe von geschichteten Mineralisierungshüllen interpretiert, die nach Nordwesten abfallen (siehe Abbildungen 2 bis 4).

Hinweis: Historische Bohrdaten und Goldabschnitte, die bereits zuvor in der ASX-Pressemitteilung von Neometals vom 23. September 2024 mit dem Titel „Barrambie Gold Exploration Target“ gemeldet wurden, werden in dieser Pressemitteilung nach kontinuierlicher Datenbankvalidierung, Änderungen der Berichterstattungskriterien und Aufnahme zusätzlicher Abschnitte, die zuvor nicht gemeldet wurden, erneut gemeldet (siehe Anhänge 1, 2 und 3).

Zu den bedeutsamen historischen Bohrabschnitten im Erkundungsgebiet Ironclad zählen folgende:

- **14,0 m mit 12,58 g/t Au** ab 66 m (Bohrloch SG131)
- **13,0 m mit 13,43 g/t Au** ab 7 m (Bohrloch I043)
- **16 m mit 5,97 g/t Au** ab 4 m (Bohrloch I084)
- **25 m mit 4,30 g/t Au** ab 22 m (Bohrloch SG190)
- **17 m mit 6,76 g/t Au** ab 0 m (Bohrloch I107)
- **19 m mit 4,16 g/t Au** ab 0 m (Bohrloch I122)

Die kompetente Person weist darauf hin, dass die historischen Bohrabschnitte möglicherweise nicht gemäß dem JORC-Code oder dessen Vorgänger gemeldet wurden, und ist der Auffassung, dass diese zwar einen Hinweis auf das Vorkommen und die Beschaffenheit der Mineralisierung geben, jedoch keine absoluten Werte darstellen.

Die von Neometals im Jahr 2024 im Erkundungsgebiet Ironclad entnommenen Gesteinssplitterproben beinhalten **4,75 g/t Au** in Basalt mit kaolinitischen Brüchen in Probe BGR042 sowie **5,53 g/t Au** in Hämatit/Goethit-Quarz in Probe BGR043.² Alle von Neometals entnommenen Gesteinssplitterproben wurden bereits zuvor in der ASX-Pressemitteilung vom 23. September 2024 mit dem Titel „Barrambie Gold Exploration Target“ gemeldet.

² Vollständige Details finden Sie in der ASX-Pressemitteilung von Neometals vom 23. September 2024 mit dem Titel „Barrambie Gold Exploration Target“.

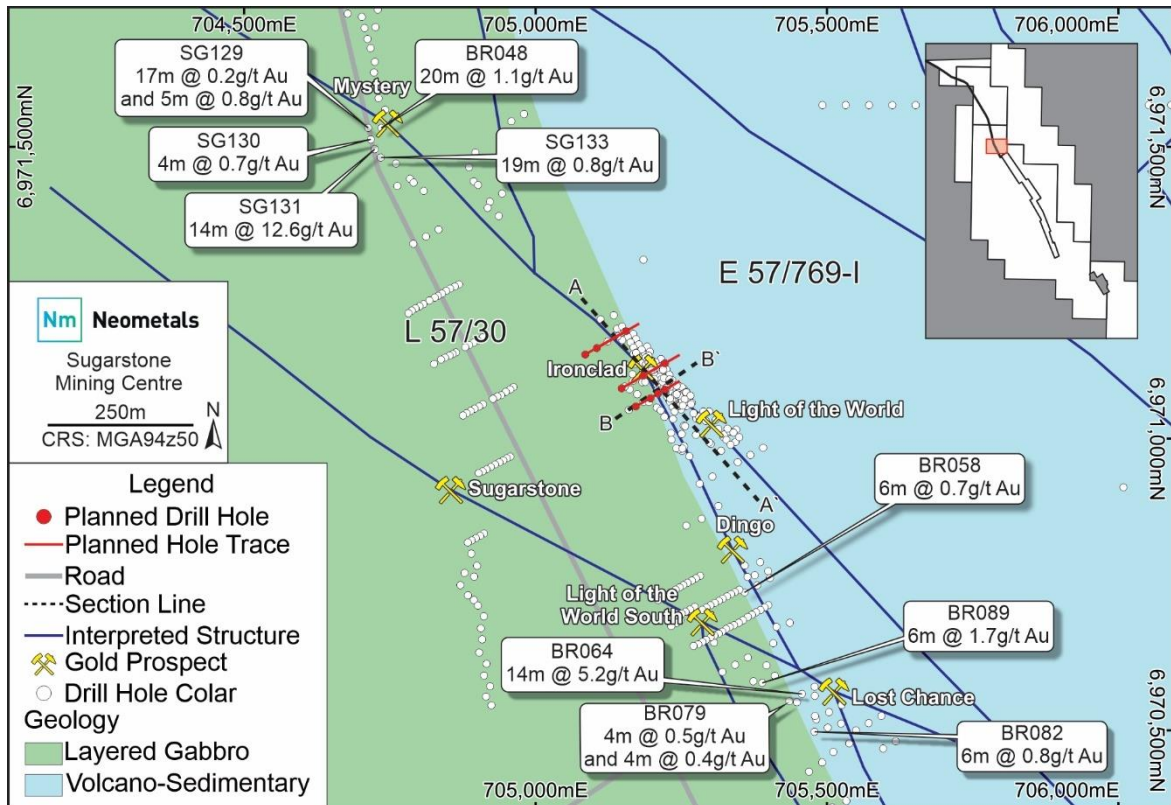


Abbildung 2 Ironclad: Geologie sowie historische und geplante Bohrungen

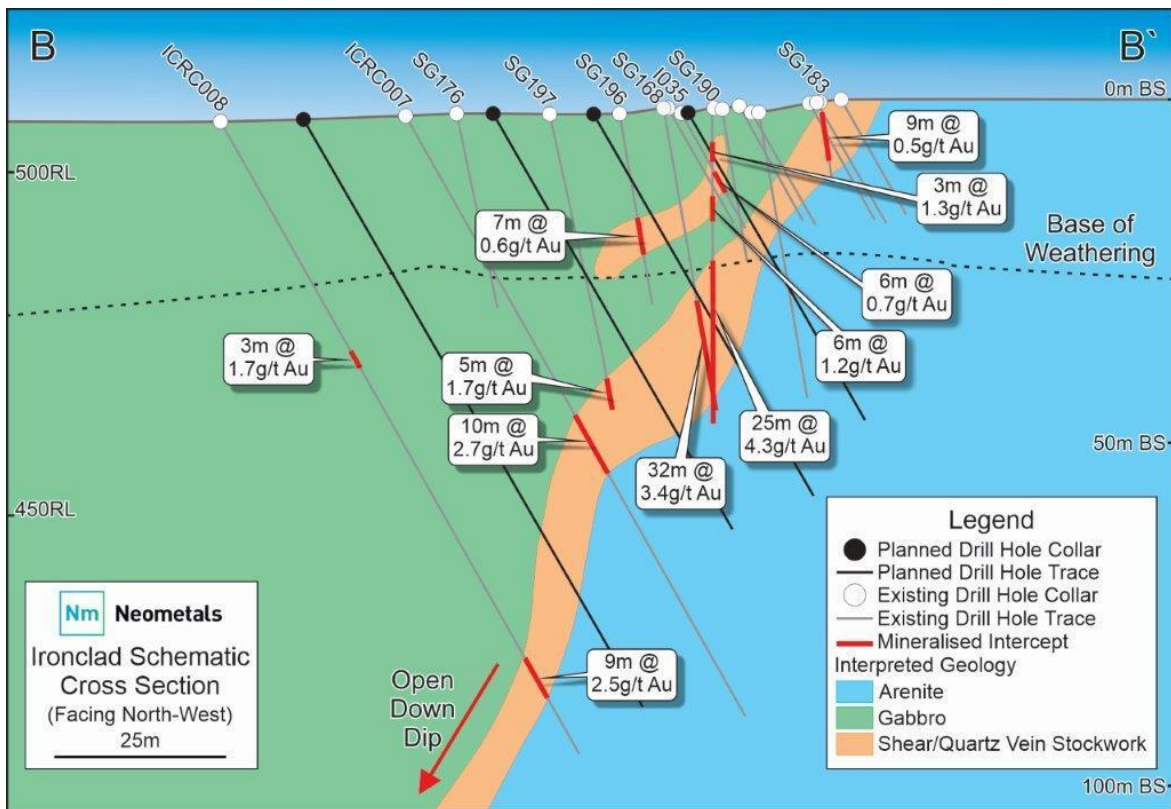


Abbildung 3 Ironclad: Querschnitt historischer und geplanter Bohrungen

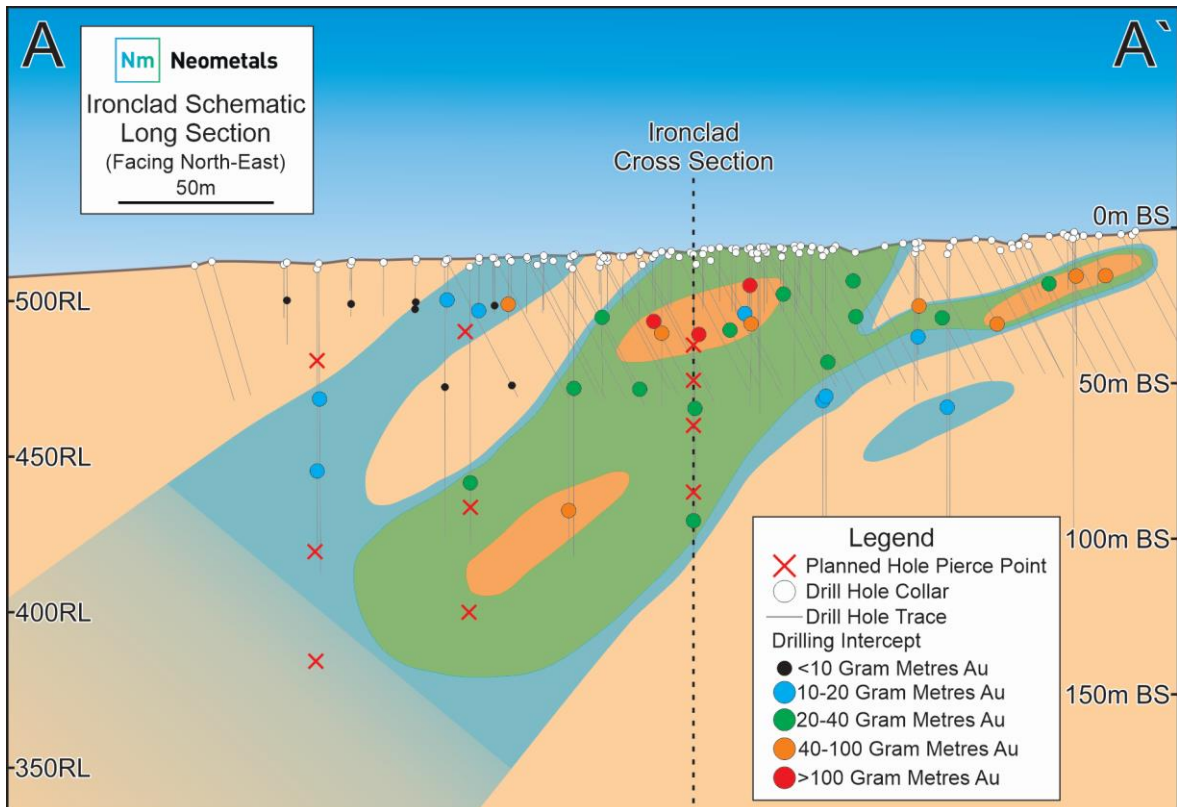


Abbildung 4 Ironclad: Längsschnitt historischer und geplanter Bohrungen

NÄCHSTE SCHRITTE

In Abhängigkeit der Genehmigung des Board von Neometals und der Freigabe des Kulturerbes werden die nächsten Schritte RC-Bohrungen in anderen historischen Bergbauzentren umfassen, insbesondere bei der Untertagemine Barrambie Ranges, die laut Aufzeichnungen des Bergbauministeriums im frühen 20. Jahrhundert 15.101 oz Au mit einem Durchschnittsgehalt von 29,2 g/t Au in einer Tiefe von 100 m produzierte.³

Genehmigt im Namen von Neometals durch Christopher Reed, Managing Director.

ENDE

Für weitere Informationen besuchen Sie www.neometals.com.au oder kontaktieren Sie:

Christopher Reed

Lucas Robinson

³ Vollständige Details finden Sie in der ASX-Pressemitteilung von Neometals vom 23. September 2024 mit dem Titel „Barrambie Gold Exploration Target“.

Managing Director/CEO
Neometals Ltd
T +61 8 9322 1182
E info@neometals.com.au

Managing Director
Corporate Storytime
T +61 408 228 889
E lucas@corporatestorytime.com

COMPLIANCE-ERKLÄRUNG

Die sachkundige Person weist darauf hin, dass bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Explorationsergebnisse aus historischen DMIRS-WAMEX-Jahresberichten⁴ früherer Betreiber stammen. Weitere Explorationen und Bewertungen können das Vertrauen in diese Ergebnisse gemäß den JORC-Standards von 2012 beeinträchtigen. Neometals oder seine sachkundige Person haben keine Informationen erhalten, die sie dazu veranlassen, die Genauigkeit oder Zuverlässigkeit der zuvor gemeldeten Bohrerergebnisse und Arbeiten in Frage zu stellen.

Das Unternehmen hat eine Desktop-Bewertung der abgeschlossenen Arbeiten durchgeführt. Es hat die Ergebnisse jedoch nicht umfassend validiert und ist daher nicht so zu betrachten, als würde es diese Ergebnisse melden, übernehmen oder bestätigen.

Um die ASX-Börsenvorschrift 5.7 und die damit verbundenen FAQ 36 (Bekanntmachungen über den Erwerb von Material – Explorationsergebnisse früherer Eigentümer) einzuhalten, werden die Details historischer Explorationsprogramme von Unternehmen vor Neometals für die zusätzlichen historischen Bohrabschnitte, die in der Pressemitteilung von Neometals vom 23. September 2024 mit dem Titel „Barrambie Gold Exploration Target“ nicht zuvor gemeldet wurden, in Anhang 3 – JORC-Tabelle 1, Abschnitt 2 unten zusammengefasst und mit der WAMEX-Berichtsnummer als Quelle angegeben. Diese WAMEX-Berichte können online unter <https://geoview.dmp.wa.gov.au/GeoView> abgerufen werden, wobei für jeden Bericht die eindeutige A-Nummer verwendet wird. Jeder WAMEX-Bericht enthält eine technische Erläuterung der abgeschlossenen Arbeiten und der erzielten Ergebnisse.

ERKLÄRUNG EINER SACHKUNDIGEN PERSON

Die Informationen in diesem Bericht, die sich auf Explorationsergebnisse und Explorationsziele beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Jeremy Peters zusammengestellt wurden. Herr Peters ist Direktor von Burnt Shirt Pty Ltd, einem Beratungsunternehmen für Geologie und Bergbauingenieurwesen, und verfügt über ausreichende Erfahrung in der Berichterstattung über Explorationsergebnisse und Explorationsziele in der archaischen orogenen Goldmineralisierung Westaustraliens, um als sachkundige Person im Sinne der Ausgabe vom Dezember 2012 des „Australasian Code for Reporting of Exploration Results“ zu gelten. Die vom Explorationsteam von Neometals aus historischen WAMEX-Berichten zusammengestellten Daten wurden von Herrn Peters geprüft, der der Aufnahme der Angelegenheiten in diesen Bericht auf Basis dieser Informationen in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, zugestimmt hat.

⁴ Department of Energy, Mines, Industry Regulation and Safety, Western Australia. WAMEX ist die Datenbank für den Western Australian Mineral Exploration Report.

About Neometals Ltd

Das Unternehmen vermarktet ein Portfolio an nachhaltigen Verarbeitungslösungen, die kritische Materialien aus hochwertigen Abfallströmen rückgewinnen. Aufgrund des geringeren Risikos und des geringeren Kapitalbedarfs werden Geschäftsmodelle mit Lieferung von Anlagen und/oder Lizenzierung von Technologien bevorzugt.

- Das Hauptaugenmerk von Neometals ist auf die patentierte **Lithium-Ionen-Batterie-Recyclingtechnologie (50 % NMT)** gerichtet, die (über die Primobius GmbH) mit dem 150 Jahre alten deutschen Anlagenbauer SMS group GmbH vermarktet wird. Primobius beliefert Mercedes-Benz mit einer Recyclinganlage mit einer Kapazität von 2.500 Tonnen pro Jahr, die derzeit in Betrieb genommen wird. Diese industrielle Validierung wird dem Angebot von integrierten Recyclinganlagen mit einer Kapazität von ca. 20.000 Tonnen pro Jahr für die Geschäftsentwicklungspipeline vorausgehen.
- **Lithiumchemikalien (70 % NMT)** – Patentiertes ELi™-Elektrolyseverfahren, das sich zu 30 % im Besitz von Mineral Resources Ltd. befindet, mit dem Ziel, Lithiumhydroxid in Batteriequalität aus Sole und/oder Hartgestein zu Betriebskosten im untersten Quartil zu produzieren. Erfolgreich abgeschlossene Testarbeiten im Pilotmaßstab und Planung der industriellen Validierung mit Finanzierungspartnern durch kontinuierliche Demonstrationsanlagenversuche mit dem Ziel eines Geschäftsmodells für die Lizenzierung von Technologien; und
- **Vanadiumgewinnung (100 % NMT)** – Zum Patent angemeldetes hydrometallurgisches Verfahren zur Herstellung von hochreinem Vanadiumpentoxid aus einem Nebenprodukt der Stahlerzeugung („Schlacke“) zu Betriebskosten und einem CO₂-Fußabdruck im untersten Quartil. Planung der Nutzung im Rahmen eines Geschäftsmodells für Technologielizenzen. Der Projektfinanzierungsprozess für die erste kommerzielle Anlage ist im Gange (87,1 % NMT).

Das restliche vorgelagerte Mineralien-Asset des Unternehmens weist zwei unterschiedliche Mineralisierungsarten und Mineralressourcen auf:

- **Titan und Vanadium bei Barrambie (100 % NMT)** – Die weltweit zweithochgradigste Titan- und Vanadiumlagerstätte in Hartgestein befindet sich zurzeit in einem Veräußerungsprozess.
- **Gold bei Barrambie (100 % NMT)** – Historischer hochgradiger Goldproduzent im frühen 20. Jahrhundert, keine modernen Explorationen. Das allererste Goldexplorationsziel verdeutlicht das Potenzial für Brachflächen-Goldentdeckungen im Lagerstättenmaßstab. Das allererste Goldexplorationsprogramm ist für das Märzquartal 2025 geplant. Barrambie befindet sich in der Nähe einer Reihe von Goldprojekten in Lagerstättengröße mit bestehender Verarbeitungsinfrastruktur.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!